

Bayerische Meistertitel im Sprint und Tandem International

Am Wochenende standen die Bayerischen Meisterschaften in den Wettbewerben Sprint und Tandem international in Passau auf dem Programm. Am Start waren auch einige Sportler des SKC Victoria Bamberg, die am Ende zwei Bayerische Meistertitel nach Bamberg holen konnten. Im Sprint der Männer konnte Christopher Wittke seinen Titel aus dem Vorjahr verteidigen und sich damit für die Deutsche Meisterschaft qualifizieren. Melissa Stark und Thomas Müller taten es im gleich uns sicherte sich den Meistertitel in Bayern im Tandem International, womit sie sich ebenfalls für die Deutsche Meisterschaft qualifizieren konnten.

Am Samstag ging es für Christopher Wittke darum, seinen Titel im Sprint der Männer zu verteidigen. Im Sprint werden zwei Sätze über je 10 Wurf Volle und 10 Wurf Abräumen gespielt. Endet ein Duell 1:1 Unentschieden geht es in den Sudden Victory, der aus drei Wurf in die Vollen besteht. Doch bevor es zu den K.O.-Duellen kommt, wird zuerst eine Qualifikation gespielt. Nach dieser steht die K.O.-Runde in der Platz 1 gegen Platz 32, Platz 2 gegen Platz 31 usw. spielt. Neben Wittke war auch Thomas Müller im Herrenfeld am Start, während bei den Damen Melissa Stark dabei war. Neben den drei Victorianern war auch Tobias Stark vom TSV Breitengüßbach und Michael Wolf vom Polizei SV sowie Nina Kleinhenz (FC Eintracht Bamberg 2010) und Melanie Schwarzmann (SKC Eggolsheim) am Start. Während Stark und Schwarzmann ihr K.O.-Duell jeweils mit 2:0 SP gewannen, kam für Nina Kleinhenz nach einem 1:1 das Aus mit 18:17 im Sudden Victory. Der Spielplan wollte es, dass dann im Achtelfinale Stark und Schwarzmann direkt aufeinander trafen. Hier konnte sich dann Stark mit 2:0 SP und überragenden 212:171 durchsetzen und so ins Viertelfinale einziehen. Doch hier war



dann gegen Götzelmann mit 2:0 SP Endstation. Erfolgreicher als die Damen waren die Herren. Während sich Müller souverän mit 2:0 gegen Pröll durchsetzen konnte, mussten Wittke und Stark in den Sudden Victory. Wittke siegte mit 20:18 und auch Stark kam mit 26:20 eine Runde weiter. Nun traf Stark auf Grötsch und siegte souverän mit 2:0 SP, während die Club- und Teamkameraden Wittke und Müller direkt aufeinander trafen. Wittke siegte mit 2:0 SP und überragenden 230:192. Im Viertelfinale setzten sich dann Stark und auch Wittke souverän und locker mit 2:0 SP durch was den Halbfinaleinzug bedeutete, in dem sie nun direkt gegeneinander antreten mussten. Es war ein enges und spannendes Duell, welches nach 1:1 Sätzen in den Sudden Victory ging. Hier konnte sich nun Wittke mit 21:18 durchsetzen und ins Finale einziehen. Das Spiel um Bronze zwischen Stark und Kistriz war nichts für schwache Nerven. Nach dem 1:1 musste erneut der Sudden Victory entscheiden und dieser war ein richtiger Höhepunkt, in dem sich Kistriz am Ende mit 61:57 durchsetzen konnte und Bronze errang. Das Finale war dann erneut eine eindeutige Sache. Wittke setzte sich verdient mit 2:0 SP und 223:182 gegen Baumgarten durch und konnte durch den Finalsieg seinen Titel aus dem Vorjahr verteidigen.

Bayerischer Meister 2018 im Sprint
Christopher Wittke vom SKC Victoria Bamberg

Am Sonntag stand dann das Tandem International auf dem Programm in Passau, bei dem gleich drei Paar vom Verein Bamberg Sportkegler an den Start gingen. In der Qualifikation belegte das Paar Michaela Reichelt und Tobias Stark mit 287 den 3. Platz, das Duo Nina Kleinhenz und Manuel Kaiser mit 243 den 16. Platz und das Victoria-Duo Melissa Stark und Thomas Müller mit 289 den 2. Platz. Während sich Kleinhenz/ Kaiser im Achtelfinale mit 0:2 gegen Weber/ Lindwurm aus dem Wettbewerb verabschiedeten, kamen Stark/ Müller und Reichelt/ Stark mit zwei 2:0 Siegen ins Viertelfinale. Hier zeigten nun Stark und Müller hervorragenden Kegelsport und setzten sich abermals mit 2:0 SP durch, während es für Reichelt/ Stark in den Sudden Victory ging. Dort konnten sie sich mit 13:10 durchsetzen und ebenfalls ins Halbfinale einziehen, wo nun das VBSK-Duell auf dem Programm stand. Hier konnte sich nun das Victoria-Duo mit 2:0 SP gegen das Duo vom TSV Breitengüßbach durchsetzen und den Finaleinzug feiern, während es für Reichelt/ Stark anschließend um Bronze ging. Hier mussten sich nun Reichelt/ Stark erneut im Sudden Victory geschlagen geben, womit sie den undankbaren 4. Platz belegten. Im Finale trafen nun Stark/ Müller auf das Duo Götzelmann/ Rosemann. Es war ein spannendes Finale, in dem es am Ende 1:1 nach Sätzen stand und nun der Sudden Victory die Entscheidung bringen musste. Hier hatten nun die beiden Bundesligaspieler des SKC Victoria Bamberg die etwas besseren Nerven. Mit 32:25 konnten sie sich durchsetzen und so die Goldmedaille und die damit verbundene Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft als Lohn einfahren.



Am Sonntag stand dann das Tandem International auf dem Programm in Passau, bei dem gleich drei Paar vom Verein Bamberg Sportkegler an den Start gingen. In der Qualifikation belegte das Paar Michaela Reichelt und Tobias Stark mit 287 den 3. Platz, das Duo Nina Kleinhenz und Manuel Kaiser mit 243 den 16. Platz und das Victoria-Duo Melissa Stark und Thomas Müller mit 289 den 2. Platz. Während sich Kleinhenz/ Kaiser im Achtelfinale mit 0:2 gegen Weber/ Lindwurm aus dem Wettbewerb verabschiedeten, kamen Stark/ Müller und Reichelt/ Stark mit zwei 2:0 Siegen ins Viertelfinale. Hier zeigten nun Stark und Müller hervorragenden Kegelsport und setzten sich abermals mit 2:0 SP durch, während es für Reichelt/ Stark in den Sudden Victory ging. Dort konnten sie sich mit 13:10 durchsetzen und ebenfalls ins Halbfinale einziehen, wo nun das VBSK-Duell auf dem Programm stand. Hier konnte sich nun das Victoria-Duo mit 2:0 SP gegen das Duo vom TSV Breitengüßbach durchsetzen und den Finaleinzug feiern, während es für Reichelt/ Stark anschließend um Bronze ging. Hier mussten sich nun Reichelt/ Stark erneut im Sudden Victory geschlagen geben, womit sie den undankbaren 4. Platz belegten. Im Finale trafen nun Stark/ Müller auf das Duo Götzelmann/ Rosemann. Es war ein spannendes Finale, in dem es am Ende 1:1 nach Sätzen stand und nun der Sudden Victory die Entscheidung bringen musste. Hier hatten nun die beiden Bundesligaspieler des SKC Victoria Bamberg die etwas besseren Nerven. Mit 32:25 konnten sie sich durchsetzen und so die Goldmedaille und die damit verbundene Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft als Lohn einfahren.

Bayerischer Meister 2018 im Tandem International
Thomas Müller und Melissa Stark
vom SKC Victoria Bamberg